

**Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Freiburg
Schulpsychologische Beratungsstelle Lörrach**

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Freiburg,
Schulpsychologische Beratungsstelle Lörrach, ist ab **sofort** die Stelle einer/eines

Schulpsychologin/Schulpsychologen (w/m/d)

Besoldungsgruppe A 13/Entgeltgruppe 13 TV-L
(Kennziffer ZSLRSF-0305.3-16/3)

in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten,
- Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen,
- Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern,
- Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen,
- Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird

- eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe beziehungsweise ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie
- ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus

- profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und/oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen beziehungsweise Erfahrungen in diesem Bereich,
- Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz,

- Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Vorerfahrungen in der schulpsychologischen Tätigkeit an einer Schulpsychologischen Beratungsstelle sind von Vorteil.

Geboten wird

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis (bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich),
- Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete,
- Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen,
- Möglichkeit der Supervision.

Kontakt

Weitere Auskünfte erteilen Frau Melanie Ortlieb, ZSL-Regionalstelle Freiburg, Telefon: 0761/59554-212, E-Mail: Melanie.Ortlieb@zsl-rs-fr.kv.bwl.de, Herr Carl Peper, ZSL-Regionalstelle Freiburg, Telefon: 0761/59554-273, E-Mail: Carl.Peper@zsl-rs-fr.kv.bwl.de oder Herr Benjamin Hennig, ZSL-Regionalstelle Freiburg, Telefon: 0761/59554-208, E-Mail: Benjamin.Hennig@zsl-rs-fr.kv.bwl.de.

So bewerben Sie sich

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Wenn Sie bereits im Kultusbereich Baden-Württemberg arbeiten, informieren Sie bitte Ihre Vorgesetzte beziehungsweise Ihren Vorgesetzten über Ihre Bewerbung.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer ZSLRSF-0305.3-16/3 **bis spätestens 30.04.2026** an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Freiburg
zu Händen Frau Ortlieb/Herrn Hennig
Munzingerstr. 1

79111 Freiburg

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im PDF-Format) an personalservice@zsl-rs-fr.kv.bwl.de übermitteln. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: [Datenschutz bei Stellenangeboten: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg \(baden-wuerttemberg.de\)](#)